

# Jahresbericht

2025

## Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn man auf das Jahr 2025 in der Jugendarbeit im Landkreis Starnberg zurückblickt, könnte man fast sagen: Es war alles dabei – von kreativen Ideen über engagierte Diskussionen bis hin zu vielen Momenten, in denen junge Menschen einfach sie selbst sein konnten. Und genau darum geht es ja.

Gemeinsam mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern und – ganz besonders – mit vielen engagierten Ehrenamtlichen ist es uns wieder gelungen, ein vielfältiges Angebot auf die Beine zu stellen. Veranstaltungen, Projekte und Bildungsangebote haben wieder zahlreiche junge Menschen erreicht und ihnen Räume eröffnet: zum Mitmachen, Ausprobieren, Mitreden und Mitgestalten.

Denn Jugendarbeit ist weit mehr als ein Freizeitprogramm. Sie schafft Begegnung, stärkt demokratische Kompetenzen und gibt Jugendlichen die Möglichkeit, ihre eigenen Interessen einzubringen und Verantwortung zu übernehmen. Gerade in einer Zeit, in der Themen wie Digitalisierung, gesellschaftlicher Wandel und veränderte Freizeitgewohnheiten den Alltag junger Menschen prägen, sind solche Räume wichtiger denn je. Auch Fragen nach Orientierung, Zugehörigkeit und echter Beteiligung spielen 2025 eine große Rolle.

Deshalb standen im vergangenen Jahr insbesondere die Beteiligung von Jugendlichen, die Förderung des Ehrenamts, die Stärkung der Jugendarbeit allgemein und die Demokratiebildung im Mittelpunkt unserer Arbeit. Und das nicht nur auf dem Papier: In verschiedenen Beteiligungsformaten, Workshops und Projekten konnten junge Menschen überall ihre Ideen einbringen, konkrete Vorschläge entwickeln und eigene Ideen umsetzen. Beteiligung wurde so erlebbar – und zeigte, wie wichtig es ist, gehört zu werden.

Eine tragende Säule all dessen ist das ehrenamtliche Engagement. Ohne die vielen Jugendleiterinnen und Jugendleiter wären zahlreiche Angebote im Landkreis schlicht nicht möglich. Der Kreisjugendring unterstützt dieses Engagement durch Qualifizierungen, Beratungen und Austauschformate –

von Schulungen über Workshops bis hin zu Vernetzungen. Die Jugendleiter-Ausbildung vermittelt dabei wichtige Grundlagen, von Gruppenpädagogik über Aufsichtspflicht bis hin zur Projektplanung.

Neben kontinuierlichen Angeboten prägten auch zahlreiche Veranstaltungen das Jahr – ob Bildungsformate, Workshops oder Freizeitaktionen, oft in Zusammenarbeit mit langjährigen Partnerorganisationen. Gleichzeitig ermöglichen die finanziellen Mittel des Landkreises, dass diese Angebote möglichst vielen offenstehen – unabhängig von der finanziellen Situation der Familien.

Natürlich steht Jugendarbeit auch vor Herausforderungen: Die Digitalisierung verändert Lebenswelten, Freizeit wird individueller gestaltet und geeignete Räume für junge Menschen sind nicht immer selbstverständlich. Umso wichtiger ist es, gemeinsam mit Partnern neue Wege zu finden und Jugendarbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln – nah an den Bedürfnissen junger Menschen und offen für neue Ideen. Und doch bleibt eines unverändert: das, was Jugendarbeit im Kern ausmacht. Gemeinschaft erleben, sich ausprobieren dürfen und ernst genommen werden – das sind die Erfahrungen, die bleiben und die jungen Menschen stärken.

Unser besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, Mitgliedsorganisationen, Kooperationspartnern und Förderern, die diese Arbeit möglich machen. Ebenso bedanken wir uns beim Kreistag und dem Landratsamt für das entgegengebrachte Vertrauen und die verlässliche Unterstützung – auch in herausfordernden Zeiten.

Ein herzliches Dankeschön geht zudem an das Team der Geschäftsstelle – Ralph, Simone und Anna – sowie an Philipp im Lager und die vielen weiteren Helferinnen und Helfer, die bei großen und kleinen Aufgaben mit angepackt haben. Nicht zuletzt danke ich unserem ehrenamtlichen Vorstandsteam, das mit großem Engagement viele Stunden in die Arbeit für die Jugend im Landkreis investiert hat.

Wir wünschen allen eine anregende Lektüre dieses Jahresberichts.

Mit besten Grüßen für das gesamte Team des KJR - Ihr/Euer



## Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	2
Inhalt und BJR-Beschlüsse	4
Der Vorstand	5
Der Kreisjugendring	6
Grundkurs und Juleica	8
Delegiertenliste	9
LAG Ammersee	10
Material- und Busverleih	12
Bericht der Geschäftsstelle	14
Bundesfreiwilligendienst	17
Das Jahr 2025	18
Bilderschau	21
Kontaktdaten	24

Die Beschlüsse der BJR-Vollversammlung, die natürlich auch für den Kreisjugendring Starnberg bindend sind:



<https://www.bjr.de/ueber-uns/gremien/beschluesse>

## Der ehrenamtliche Vorstand

Der Vorstand mit sieben Personen ist das ausführende Organ des Kreisjugendringes zwischen den Vollversammlungen. Er entscheidet über die strategische Ausrichtung der Arbeit, begleitet Projekte und setzt sich für jugendpolitische Themen ein.

In der Frühjahrsvollversammlung 2025 wurde Uli Seebauer (Trachtenjugend) als bisheriger Stellvertretender Vorsitzender aus dem Vorstand verabschiedet (hier noch links im Bild).

In die Funktion des neuen Stellvertreters wurde Andi Wunderle (Sportjugend, zuvor Beisitzer im Vorstand) gewählt.

Neuzugang im Vorstand als Beisitzer ist seither Roman Klein (JM Tutzing, hier nicht im Bild).



v.l.n.r.:

Uli Seebauer (Trachtenjugend), Lukas Dreher (JM Tutzing), Claus Piesch (Vorsitzender, Schützen), Laura Werny (Beisitzerin, JDAV), Andreas Wunderle (neuer Stellvertretender Vorsitzender), Ralph Groß (Beisitzer, Rotes Kreuz/Wasserwacht), Maria Heckel (Beisitzerin, VCP)

nicht im Bild: Roman Klein (Beisitzer, JM Tutzing)

### **Jugendarbeit erfüllt wichtige Funktionen für junge Menschen und für unsere Gesellschaft:**

#### **Jugendarbeit...**

- ... setzt an den Lebenswirklichkeiten an und eröffnet jungen Menschen Lebensräume. Sie integriert in die Gesellschaft und verhindert soziale Isolation.
- ... verbindet in der Freizeit die Bedürfnisse nach Gemeinschaft, Erlebnis und Bildung. Sie fördert die Entwicklung einer stabilen, gestalterischen und verantwortlichen Persönlichkeit.
- ... ist in Verbänden und Jugendringen demokratisch und partizipativ gestaltet und Lernfeld für die Zukunft einer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft. Sie verhindert Politikverdrossenheit und Resignation.
- ... bietet Orientierung, Werte- und Sinnvermittlung und praktisches/solidarisches Tun. Sie wirkt präventiv gegen Drogen, Gewalt, Extremismus und Vandalismus und stärkt zivilgesellschaftliche Kompetenz.
- ... gestaltet Angebote außerschulischer Bildung für junge Menschen – in sozialen, kulturellen, politischen, sportlichen, ökologischen, religiösen und berufsbezogenen Feldern. Sie vermittelt Schlüsselqualifikationen.
- ... wird überwiegend von ehrenamtlichen Mitarbeiter(inne)n gestaltet. Sie ist Ausgangspunkt für bürgerschaftliches Engagement und ein Teil von ihm.
- ... entwickelt ihre Angebote und Qualitätsstandards weiter. Sie ist innovativ und lebendig.
- ... ist sinnvoll und macht einfach Spaß.

#### **Wer sind wir:**

- Eine parteipolitisch neutrale Arbeitsgemeinschaft von verschiedenen regionalen Jugendgemeinschaften/-gruppen.
- Eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (K.d.ö.R.) und eine Untergliederung des Bay. Jugendrings (dadurch Legitimation, öffentliche Gelder verwalten zu dürfen) sowie dessen Vertreter auf kommunaler Ebene.

### **Aufgaben:**

- Verbesserung der Infrastruktur für Jugendarbeit (Einrichtungen, Material und Personal) durch Förderung und Beratung aller Beteiligten.
- Konsequentes Werben nach adäquater Bezuschussung der Jugendarbeit und damit der jungen Menschen im Landkreis .
- Als Träger öffentlicher Belange, Beteiligung an Planungsvorgängen (Jugendhilfeplanung, Bauleitplanung).
- Interessenvertretung der über 37.000 jungen Menschen unter 27 Jahren (etwa 27% der Bevölkerung) im Landkreis Starnberg gegenüber politischen Vertreterinnen und Vertretern.
- Öffentlichkeitsarbeit, durch Berichte und Aktionen sowie durch Darstellung von Problemfeldern der Jugendarbeit. Immer mit der Maßgabe, die Lebenswirklichkeit junger Menschen im Landkreis zeitgemäß anzupassen.
- Fördern und einfordern einer eigenständigen kommunalen Jugendpolitik.
- Vernetzung der Jugendarbeit im Landkreis.
- Durchführung von Maßnahmen und Pilotprojekten mit der Intention, neue Wege in der Jugendarbeit zu initiieren.
- Einbeziehung der nicht-organisierten Kinder- und Jugendinitiativen in den gemeindlichen Alltagsprozess.
- Internationale Jugendarbeit.
- Bedarfsgerechte Fortbildungsangebote für Jugendliche und Jugendleiter.
- Jugendarbeit in Spiel, Sport und Geselligkeit.

Wir setzen uns für die Belange aller jungen Menschen ein und schaffen Voraussetzungen für wertvolle Jugendarbeit. Damit leisten wir mit unseren Mitgliedern einen wesentlichen Beitrag zu einer demokratischen und sozialen Entwicklung unserer Gesellschaft und sind so ein elementarer Teil des öffentlichen Bildungsangebotes.

Als Dachorganisation der Vereine und Verbände bietet der Kreisjugendring auf Landkreisebene Aus- und Fortbildungsangebote sowohl für die eigenen Betreuer/-innen, als auch für Jugendleiter/-innen vor Ort an.

## Grundkurs

Zur Qualifikation der Jungendleiter/-innen fand wie jedes Jahr eine Ausbildung nach den Richtlinien des Deutschen Bundesjugendrings statt. Die Ausbildung ging über zwei komplette Wochenenden im März 2025 und wurde im Jugendberghaus Unterammergau durchgeführt.

Ergänzt um einen selbst zu wählenden Erste-Hilfe-Kurs sind die Voraussetzungen zur Ausstellung der Juleica erfüllt.



## juleica

Das Online-Antragsverfahren ist ganz einfach. Gleichzeitig kann man die Bay. Ehrenamtskarte formlos mit beantragen.

Schaut einfach unter **[www.juleica.de](http://www.juleica.de)** rein.

Nach kurzer Zeit kann die (neue) Juleica in der Geschäftsstelle abgeholt werden (eine postalische Zusendung ist nicht möglich).

**Die Kosten für die Ausstellung der Juleica werden auch wie bisher vom Kreisjugendring und vom Fachbereich für Jugend, Familie und Sport des Landkreises Starnberg übernommen.**

Für eine Verlängerung der Juleica (nach drei Jahren) ist die Teilnahme an einer oder mehreren Fortbildungsveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens zehn Schulungseinheiten (acht Stunden) nachzuweisen.

Weiterbildungen bieten wir unregelmäßig oder ganz nach Anfragen an. Wenn Ihr Bedarf habt, fragt bitte frühzeitig bei uns an.

# Wir gehören aktuell dazu (= Delegiertenliste)

## Delegiertenschlüssel für die KJR-Vollversammlung

Jugendverbände nach § 30 Abs. 2 a) BJR-Satzung	Anzahl Delegierte
• Bayerische Fischerjugend des Landesfischereiverbandes Bayern	1
• Bayerische Jungbauernschaft / Junggärtner	2
• Dachverband der Bayerischen Jugendvertretungen	1
• Deutsche Beamtenbundjugend Bayern	1
• Jugend der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG)	1
• Jugendorganisation BUND Naturschutz Bayern	2
• Naturfreundejugend LVB Bayern	2
• Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken	1
• THW Jugend	1
• Islamische Jugend Bayern	1
• Bläserjugend im Musikbund von Ober- und Niederbayern (Bläserjugend Frieding und 5-Seen-Nachwuchsorchester)	2
<b>Jugendverbände gemäß § 30 Abs. 2 b) BJR Satzung</b>	
• Bayerische Sportjugend im BLSV	4
• Bund der Deutschen Katholischen Jugend	4
• Evangelische Jugend in Bayern	4
• Gewerkschaftsjugend im DGB	1
<hr/>	
• Bayerischen Trachtenjugend	3
• Jugend des Deutschen Alpenvereins	3
• Bayerische Sportschützenjugend	3
• Bayerisches Jugendrotkreuz	3
• Jugendfeuerwehr Bayern	3
• Sammelvertretung Pfadfinder (BdP, DPSG, PSG, VCP)	2
<b>Örtliche Jugendgruppen nach § 30 Abs. 2c) BJR Satzung</b>	
• Jugendgruppe der Interessengemeinschaft Jugendheim Inning e.V.	1
• Trägerverein Jugendhaus Wörthsee	1
• Kulturspektakel Gauting	1
• JM - Junge Menschen Tutzing e.V.	1
<b>Jugendsprecher der offenen Jugendeinrichtungen nach § 30 Abs. 2d) BJR Satzung</b>	
• Jugendsprecher/innen Offener Jugendeinrichtungen	2
<hr/>	
<b>Gesamtzahl stimmberechtigte Delegierte</b>	<b>51</b>

## **§ 6 Abs. 3: Beteiligung und Mitarbeit beim Kreisjugendring Starnberg**

<sup>1</sup>Ein Jugendverband oder eine Jugendgruppe, der/die das Vertretungsrecht in der Vollversammlung derselben Gliederung dreimal in Folge nicht wahrnimmt, verliert das Vertretungsrecht in der Vollversammlung beim KJR Starnberg ab der folgenden Sitzung.



Seit 2022 sind auch Vertreter des Vorstands des Kreisjugendrings Starnberg im Steuerkreis der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Ammersee eingebunden.

Im Rahmen des LEADER-Programms dürfen wir seither über die Förderung regionaler Projekte mitentscheiden, kommen somit ins Gespräch mit anderen Gemeinden und können uns speziell bei der Jugendarbeit, gegenseitig inspirieren sowie bei Projekten und gemeindeübergreifenden Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche mitwirken.

Die LAG LEADER Ammersee ist auch weiterhin aktiv in der Förderung regionaler Projekte. Zuletzt fand am 7. November 2025 im Naturschutzzentrum in Wartaweil ein Fachtag zum Thema Ackerwildkräuter der BUND Naturschutz Ortsgruppe Starnberg im Rahmen des Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“ statt, das von der LEADER-Region Ammersee unterstützt wurde. Besonders erwähnenswert sind außerdem aktuell unterstützte Projekte wie der neu eröffnete Bewegungsparcours in Andechs und die noch laufenden Arbeiten des „Mailinger Lieblingsplatzes“ und der Rollsportanlage in Herrsching.

Der LAG LEADER Ammersee gehören inzwischen 18 Gemeinden rund um den Ammersee an. Aus dem Landkreis Starnberg sind es Andechs, Herrsching, Inning, Seefeld und Wörthsee.

# Projekte LAG Ammersee im Landkreis Starnberg



Das Band ist durchschnitten: Zur fröhlichen Eröffnung vor malerischer Kulisse nahmen am Mittwoch (v.l.) Pater Korbinian Linsenmann, Planerin Monika Treiber, Jimmy Hartwig, Bürgermeister Georg Scheitz, Schulleiterin Sabine Neubauer, LAG-Geschäftsführer Detlef Däke und LAG-Vorsitzender Christian Bolz die Schere in die Hand. © Schönwälder

*Nach fast einem Jahr Bauzeit und fast vier Jahren Planungszeit konnte der Bewegungsparcours an der Carl-Orff-Volksschule Andechs am Mittwoch feierlich eröffnet werden – eine beispielhafte Sport- und Begegnungsstätte. Zur Bolzplatz-Einweihung schaute sogar Jimmy Hartwig aus Inning vorbei.*

## MEILINGER LIEBLINGSPLATZ

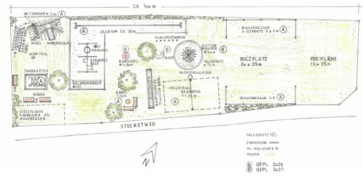
Projektstatus: Im EG am 29.10.2025 beschlossen

Projektträger: Gemeinde Seefeld

Projektförderung: 31.000 €

Projektbeschreibung

Neubau eines Bewegungs- und Freizeitortes mit Spielgeräten und Aufenthaltsmöglichkeiten



## ROLLSPORTANLAGE HERRSCHING

Projektstatus: Im EG am 02.04.2025 beschlossen

Projektträger: Gemeinde Herrsching

Projektförderung: 63.025,21 €

Projektbeschreibung

Neubau einer multifunktionalen Rollsportanlage in Herrsching, für die Nutzung mit allen „Rollensportarten“.

**EINLADUNG**

**ACKERWILDKRÄUTER – EIN WICHTIGER BEITRAG ZUR ARTENVIELFALT IN DER KULTURLANDSCHAFT**

**am Freitag 07. November 2025**  
BUND Naturschutzzentrum Wartaweil

**10:05 Uhr** Grußwort

**10:15 Uhr** Ergebnisse aus dem LK Starnberg  
**Möglichkeiten der Umsetzung**  
Dr. Stefan Meyer,  
Agrarökologie  
Göttingen/Sangerhausen

**11:00 Uhr** Flächeneigentümer aufgesass! **Wie können Pachtverträge für mehr Vielfalt auf Acker und Wiese sorgen?**  
Lioba Degenfelder, Projektleiterin  
Ackerwert  
Kerstin Reß, Regionale Koopartner  
LPV Landsberg-Lech

**11:30 Uhr** Als Landwirt Eingriffe ausgleichen durch Ackerwildkautschutz und **Erste Schritte zu einem Feldflorereservat**  
Dr. Marion Rasp, Bayerische KulturlandStiftung

**12:15 Uhr** Diskussion

**Mittagspause**  
Anmeldung dringend erbeten:  
starnberg@bund-naturschutz.de, 08152 3990025  
**Kreisgruppe Starnberg**  
BUND Naturschutz in Bayern e.V.,  
Wartaweil 77 82211 Herrsching

**13:45 Uhr** Ansaat und Vermehrung  
Heidi Lehmann, Biobauern  
Naturschutz GmbH Augsburg

**14:00 Uhr** Förderung der Biodiversität durch Ansaat von **Ackerwildkräutern**  
Florian Gäck, Naturlandhof  
Beilngries

**14:30 Uhr** Diskussion zu weiteren Ideen und nötigen Rahmenbedingungen, zur **Verbesserung der Biodiversität auf den Äckern.**

## Material- und Busverleih

Für die Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Starnberg haben wir ein reichhaltiges Angebot, um Feste oder Ferienveranstaltungen für kleine und große Gruppen auszustatten.

**Telefonischer Kontakt: 08151 148-77-451 oder -379**

**E-Mail: [info@kjr-sta.de](mailto:info@kjr-sta.de)**

**Rückgabe** verliehener Geräte ist:  
Montag und Donnerstag  
von 18.00-19.00 Uhr

**Ausgabe** bestellter Geräte ist:  
Montag und Donnerstag  
von 19.00-20.00 Uhr

Die Buchungen sind schon seit Ende 2024 online möglich!

**<https://kjr-sta.de/service/materialverleih>**



**Im September 2025 wurde das bisherige Lager in der Moosstraße 4 zu Ende Februar 2026 gekündigt.**

**Unser Lager ist inzwischen in die Gewerbeallee 3 in 82343 PÖCKING (direkt beim Maxhof-Kreisel an der B2).**

Die Ausgabe und Rücknahme sowie Wartung und Pflege der Geräte und des Materials erfolgt durch einen Mitarbeiter des Kreisjugendrings.

## Busverleih

Alle vier Jahre beschaffen wir aus den gebildeten Rücklagen einen neuen Bus für den Verleih, der in der Jugendarbeit im Landkreis immer dringend benötigt wird. Kriterien für die Auswahl sind Preis-Leistung, Zuverlässigkeit, Geräumigkeit (Version XXL) und Leistungsfähigkeit (neun Personen mit Gepäck und ggf. schwerer Anhänger). Nach vier Jahren wird der stets gut gewartete Bus zum Zeitwert vorrangig für die Jugendarbeit im Landkreis Starnberg angeboten. Bisher waren die übernehmenden Vereine immer sehr zufrieden. Und wir mieten den so zusätzlich verfügbaren Bus gerne ab und zu wieder an, wenn wir größeren Transportbedarf haben.

Durch die zuletzt geringere Nutzung durch die Corona-Beschränkungen und die derzeit angesagte Sparmaßnahmen, haben wir die Nutzungszeit des letzten Gefährts auf fünf Jahre verlängert.

Damit – und mit der Wahl einer anderen Marke – hatten wir kein Glück! Durch längere Corona-bedingte Standzeiten mussten die hier etwas teurere Batterie und die gesamte Bremsanlage erneuert werden.

**Im Herbst 2025 haben wir nach Einholung mehrerer Angebote einen neuen Bus bestellt.**

Im Oktober 2025 gab es erhebliche technische Probleme mit der *adblue*-Anlage auf einer weiten Auswärtsfahrt – traf uns zum Glück nur intern.

Anfang Januar 2026 gab es bei einer Skiausfahrt nach Österreich einen kapitalen Turbo- und Motorschaden. Bei der Sichtung des Zustands stellte sich zusätzlich erneut heraus, dass die Bremsanlage erneut großteils erneuerungswürdig wäre. Glück im Unglück – ein Fremdschaden (Blechscha- den) und ein Hagelschaden waren noch nicht reguliert. Diese beiden Entschädigungen und ein glücklicher Verkaufserlös des Schadensfahrzeugs haben die Verluste noch etwas abgemildert.



**Unser neuer KJR-Bus im Verleih (ein Foto aus 2026)**

### **Geschäftsstelle, Personal und Infrastruktur**

Die Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Starnberg ist zentral gelegen und gut erreichbar. Seit 2009 nutzt der KJR gemeinsam mit der Kommunalen Jugendarbeit Räume im im Gebäude des Jugendzentrums Starnberg, die vom Landkreis zur Verfügung gestellt werden.

Die eigenständige Nutzung ermöglicht flexible Arbeitszeiten sowie eine bedarfsgerechte Organisation von Besprechungen und Veranstaltungen.

Die Räume im Südflügel sind funktional gegliedert: Das Zentralbüro dient als erste Anlaufstelle für Besuchenden und ermöglicht die unmittelbare Bearbeitung vieler Anliegen. Ergänzt wird die Struktur durch Büroarbeitsplätze, einen multifunktionalen Medien- und Lagerraum sowie einen Besprechungsraum für kleinere Sitzungen. Die räumliche Nähe zur vorhandenen Infrastruktur unterstützt effiziente Abläufe und kurze Abstimmungswege.

Für den laufenden Geschäftsbetrieb sind zwei hauptamtlich Mitarbeitende des Landratsamts eingesetzt (Geschäftsführung in Vollzeit, Verwaltung in Vollzeit mit 80% Anteil beim KJR). Sie gewährleisten die kontinuierliche und fachgerechte Umsetzung der satzungskonformen Aufgaben, wie auch die Begleitung der ehrenamtlichen Vorstandsarbeit. Unterstützt wird die Geschäftsstelle durch das Team Jugendarbeit des Landkreises, wodurch verlässliche Vertretungsregelungen sowie kundenorientierte Öffnungszeiten, gerade auch im Sinne des Ehrenamts, ermöglicht werden.

Ein weiterer zentraler Baustein ist der Materialwart auf sog. geringfügiger Beschäftigung. Er organisiert die Aus- und Rückgabe, berät Nutzerinnen und Nutzer und ist für Wartung sowie Betriebssicherheit der Geräte und Fahrzeuge verantwortlich.

Die Stelle im Bundesfreiwilligendienst konnte im Jahr 2025 bis August mit einer sehr engagierten Mitarbeiterin gut ausgefüllt werden. Trotz intensiver Bemühungen ist seit September 2025 die Stelle vakant. Wir hoffen allerdings, dass durch die aktuelle Gesamtsituation in der Welt die Freiwilligendienste wieder verstärkt Aufmerksamkeit und Zulauf bekommen.

Nebenbei wurde die Qualifizierung im Team weiter ausgebaut: Eine Mitarbeiterin erwarb erfolgreich den Ausbilderschein. Damit ist die Geschäftsstelle künftig auch als Einsatzstelle für Auszubildende im Verwal-

tungsbereich geeignet und kann damit jungen Menschen Einblicke in die Hintergrundtätigkeiten der Jugendarbeit vermitteln.

### **Verleihangebot und Lagerstruktur**

Der Kreisjugendring stellt für die Jugendarbeit der Vereine sowie für Veranstaltungen im Landkreis ein vielseitiges und stark nachgefragtes Verleihangebot bereit. Dieses reicht von Großspielgeräten und Hüpfburgen bis hin zu technischem Equipment und Transportanhängern.

Die intensive Nutzung spiegelt sich vor allem im personellen Aufwand wieder: Organisation, Ausgabe und Rücknahme erfordern ein hohes Maß an Koordination und Flexibilität. Die Einnahmen von rund 12.100 € im Jahr 2025 verdeutlichen den Umfang der Verleihfähigkeit.

Die bisherigen Lagerräume boten hierfür gute Voraussetzungen, insbesondere durch die Nähe zur Geschäftsstelle. Aufgrund von Baumaßnahmen im Gewerbegebiet Starnberg musste der Standort jedoch zum Jahreswechsel aufgegeben werden. Die Suche nach einer neuen Lagerlösung wurde genutzt, um zentrale Anforderungen wie Erreichbarkeit, ausreichende Fläche, Stellmöglichkeiten für Anhänger sowie flexible Zugänglichkeit neu zu definieren. Ziel bleibt es, die bewährte Unterstützung der Vereine weiterhin (siehe Seite 9) zuverlässig sicherzustellen.

### **Schwerpunkte und Entwicklungen im Jahr 2025**

Das Jahr 2025 war geprägt von wichtigen Weiterentwicklungen und erfolgreichen Impulsen für die Jugendarbeit im Landkreis. Besonders hervorzuheben ist der Fortschritt im Bereich der Digitalisierung: Mit der Gestaltung von digitalen Angeboten und Aufträgen auf der Homepage konnte sowohl die Sichtbarkeit der Verleihobjekte und der damit verbundene Buchungsprozess als auch die interne Weiterverarbeitung spürbar verbessert werden.

Ein bedeutender Schritt in der Beteiligung junger Menschen war die Unterstützung und Betreuung der Jugendbeiräte. Damit wurden neue Möglichkeiten im Landkreis initialisiert, um Jugendliche aktiv in Entscheidungsprozesse der Gemeinden einzubinden und ihre Interessen noch stärker zu berücksichtigen.

Große Bedeutung kam erneut dem ehrenamtlichen Engagement zu: Betreuerinnen konnten gewonnen, begleitet und qualifiziert werden und

## Bericht der Geschäftsstelle

trugen maßgeblich zum Gelingen der Angebote des KJR bei. Insgesamt wurden 15 Freizeiten erfolgreich organisiert und durchgeführt. Zudem konnten Jugendliche bei der Gründung eines Trägervereins für ihr Jugendhaus fachlich unterstützt werden.

Auch im Bildungsbereich wurden vielfältige Themen aufgegriffen und Veranstaltungen neu ausgeschrieben. Einzelne Angebote konnten zwar mangels Nachfrage nicht umgesetzt werden, lieferten jedoch wichtige Erkenntnisse für die zukünftige Planung.

Die zunehmenden Anforderungen in der Personalverwaltung stellen weiterhin eine zeitintensive Herausforderung dar. Die sich ständig verfeinernden und ändernden Regelungen und Rahmenbedingungen für festangestellte Mitarbeitende fordern eine dezidierte Dokumentation und eine intensive Beschäftigung mit der Materie. Gleichzeitig zeigt sich aber, dass durch engagierte Mitarbeitende und eine gute Zusammenarbeit in einem heterogenen Team aus Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen unter diesen, sich stetig verändernden Rahmenbedingungen, eine verlässliche und qualitativ hochwertige Jugendarbeit gewährleistet werden kann. Ziel bleibt es, die begonnenen Entwicklungen weiterzuführen und die Angebote bedarfsgerecht auszubauen.

Auch wenn nach dem ersten Netzwerktreffen Jugendbeteiligung im Landkreis (10.10.2024) aus Termingründen noch kein Folgetreffen in 2025 stattfinden konnte, wurden die Kontakte untereinander verbessert. Nach den Konstituierungen der Gemeinderäte und des Stadtrats wird 2026 ein Treffen mit den neuen Jugendbeauftragten und Jugendbeiräten geplant.

Weitere Informationen und Rückblicke zu den Veranstaltungen sind unter [www.kjr-sta.de](http://www.kjr-sta.de) abrufbar.

Das erste Netzwerktreffen fand im Sitzungssaal im Rathaus Gilching statt.



Vom September 2024 bis August 2025 war Anna Arcypowski als Bundesfreiwilligendienstleistende (BFD) bei uns tätig.

Wir bedanken uns bei ihr auch an dieser Stelle noch einmal für ihre Unterstützung.

Leider konnte die BFD-Stelle seither noch nicht nachbesetzt werden. Interessierte können sich gerne an unsere KJR-Geschäftsstelle wenden



## **Eine Bundesfreiwilligendienststelle auch für Euch?**

Um eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu beantragen, müssen interessierte Einsatzstellen zunächst eine Anerkennung durch das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) erhalten. Dies erfolgt über einen Antrag, in dem die Organisation darlegt, wie sie Freiwillige sinnvoll einsetzen kann. Voraussetzung ist, dass die Tätigkeit dem Allgemeinwohl dient, beispielsweise in sozialen, ökologischen oder kulturellen Bereichen.

Nach erfolgreicher Anerkennung kann die Einsatzstelle freie Plätze melden und Interessierte für den Dienst gewinnen. Die Bewerberinnen und Bewerber schließen dann mit der Einsatzstelle eine Vereinbarung ab, in der die Rahmenbedingungen wie Dauer (6 bis 18 Monate), Arbeitszeiten, Taschengeld und begleitende Bildungsangebote geregelt sind. Die Einsatzstelle übermittelt die Vereinbarung an das BAFzA, das den Dienst offiziell bestätigt.

Zur finanziellen Unterstützung können Einsatzstellen Fördermittel beantragen, die einen Teil der Kosten für Taschengeld, Sozialversicherungsbeiträge und pädagogische Begleitung abdecken. Nach Abschluss des Dienstes erhalten die Freiwilligen ein Zeugnis über ihre geleistete Tätigkeit.

Für weitere Informationen und die Antragstellung stellt das BAFzA Formulare und Leitfäden auf seiner Website zur Verfügung.

# Das Jahr 2025

Osterferien:	„There´s no Planet B“ Umweltbildung in Unterammergau	20 Kinder 5 Ehrenamtliche
Wochenendfahrten:	Europapark Fahrt nach Rust mit Übernachtung	21 Kinder 6 Ehrenamtliche
	Tropical-Island Fahrt nach Berlin mit Übernachtung	30 Teilnehmende 4 Ehrenamtliche
Pfingstferien:	2 Ferienwochen in Unterammergau mit Übernachtung	39 Kinder 13 Ehrenamtliche
	Kinderzirkustage in Königsdorf in Kooperation mit dem BezJR Obb	20 Kinder von insges. 120 Kindern aus Obb.
	Jugendfahrt auf Sylt	19 Jugendliche 3 Ehrenamtliche
	Familienfreizeit nach Amberg	10 Alleinerziehende 17 Kinder (5-13 Jahre) 5 Ehrenamtliche
Sommerferien:	5 Ferienwochen in Unterammergau mit Übernachtung	120 Kinder 34 Ehrenamtliche
	Kreativfreizeit in Kooperation mit dem KJR Regen	15 Kinder (insges. 30 Kinder) 4 Ehrenamtliche aus Starnberg
	Radltour Donauradweg Passau-Wien	20 Jugendliche 6 Ehrenamtliche
Herbstferien:	Gruselwoche in Unterammergau mit Übernachtung	22 Kinder 6 Ehrenamtliche
Weihnachtsferien:	Silvester-Freizeit in Unterammergau mit Übernachtung	18 Kinder 5 Ehrenamtliche
	<b>Insgesamt:</b>	<b>339 Teilnehmende</b> 91 Ehrenamtliche
Aktionen:	Neujahrsempfang für Ehrenamtliche	50 Teilnehmende
	Spiel- und Sportfest für Kinder mit und ohne Handicap	100 Teilnehmende mehrere Kooperationspartner
	U18 Wahlen (Bundestagswahlen) Kreiskoordination + Begleitaktionen	8 Wahllokale
	Aktion zur „Langen Nacht der Demokratie“	
	Netzwerktreffen JuRef - JuBeiräte der kommunalen Jugendbeteiligung	2 Termine <i>Ausgefallen mangels Referentin</i>

## Das Jahr 2025

Fortbildungen:	Jugendleiter-Grundkurs 2 Wochenenden in Unterammergau	15 Teilnehmende 2 Begleitende, 1 Referent
	Spiele für gr. Gruppen	<i>keine Teilnehmenden</i>
	„Betreuer-Triathlon“ Betreuerfortbildung	20 Teilnehmende
	Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe	Faschingsvereine in Obb Trägerverein Jugendhaus Seefeld
Betreueraktionen:	Leiter-/-/Wirtschaftsleitertreffen	14 Ehrenamtliche
	Betreuer-Bowling	25 Ehrenamtliche
Partnerschafts- treffen:	KJR Bad Dürkheim- KJR Regen in Bad Dürkheim	14 Ehrenamtliche
Neues Lager	Kündigung Lager Moosstr. – Umzug in Gewerbepark Pöcking	
Neuer KJR-Bus	Mehrere technische Fahrzeugausfälle bis zu einem wirtschaftlichen Totalschaden 2026	
Engagement:	11 Vorstandssitzungen 1 erweiterte Vorstandssitzung	
	mehrere Abstimmungsgespräche KJR – KoJa	
	2 Vollversammlungen	
	2 Tagungen BezJR 2 Tagungen BJR regelmäßige Videokonferenzen mit dem BJR-Präsidenten	
	2 Vollversammlungen BezJR 2 Vollversammlungen BJR (inkl. diverse Anträge) div. Vernetzungstreffen der Jugendarbeit in Obb / Bayern	
	LAG Aktionsgruppe Ammersee Mitarbeit im Vorstand, Projektbeurteilung, EU-Förderperiode 2023 - 2027	
	Tagung Jugendbeteiligung in Bayern	
	mehrere Arbeitseinsätze für Reparaturen in U'gau	
	Mitgestaltung im Jugendhilfeausschuss, Aktionsplan Inklusion, Lenkungsreis Bildungsregion	
	Digitalisierung Geschäftsstelle (online-Buchungstools, Barrierefreiheitsstärkungsgesetz, Newsletter – aktuell „nur“ Familien, Vollversammlung)	

### **...und die restliche Zeit verbrachten wir z. B. auch noch mit:**

Beteiligung Landesvorstands-AG BJR „Demokratie und Teilhabe“  
(vormals „Armut und soziale Teilhabe“)

Anträge an die BJR.Vollversammlung

4 Sitzungen des Jugendhilfeausschusses

2 Sitzungen Lenkungskreis Bildungsregion

Austausch/Planung Starnberger Dialog

Austausch/Beratung mit LRA/KoJa zur Überarbeitung der  
Förderrichtlinien des Landkreises Starnberg

Weiterbildungen von Vorstandsmitgliedern

Beratungen und Maßnahmen zur Begleitung der Kommunalwahl 2026  
und Vorbereitung der U18-Wahlen

Einladung zum Iftar bei der IJB Starnberg

Einräum- sowie Ausräumwochenende Sommer in Unterammergau

Begleitung Besuch Landräte und Bürgermeister Unterammergau

Pflege der Partnerschaften mit den KJR Regen und Bad Dürkheim  
mit einem Besuch in Bad Dürkheim und Ausflug zum  
Fest der Demokratie am 03.10.2025 in Saarbrücken

Anträge für Förderprogramme (dazu Abrechnung und Berichte)

Besuche Kinderzirkustage, JUFINALE und beim  
Jubiläum Jugendbildungsstätte in Königsdorf

Veranstaltungen zur Pflege unserer vielen ehrenamtlichen Betreuenden

## Impressionen 2025

Hier einige ausgewählte Bildeindrücke der Aktionen 2025.

Alle Bilder gibt's hier: <https://kjr-sta.de/aktionen/fotogalerien>



# Impressionen 2025



# Impressionen 2025





*Kreisjugendring*  *Starnberg*

Postanschrift:  
Strandbadstr. 2  
82319 Starnberg  
info@kjr-sta.de

Hausanschrift:  
Nepomukweg 19  
82319 Starnberg

Tel. 08151 148-77-451 und -379  
Fax 08151 148-11-207 [www.kjr-sta.de](http://www.kjr-sta.de)